

NEUN KISTEN MIT ÜBER 1500 KILOGRAMM KUNSTWERKEN UNAUFFINDBAR

## Bilder in Millionenwert verschwunden!

NEW YORK/VOMPERBACH (kö). Vom 7. bis 11. März ging in New York die größte Kunstmesse der Welt, die "ARTEXPO" über die Bühne. Über 500 Künstler aus aller Welt stellten ihre Exponate bereits zum 18. Mal aus. Unter den vielen Ausstellern befanden sich diesmal 14 heimische Künstler, darunter vier Tiroler, deren gesamten Exponate nach Ende der Ausstellung auf kuriose Weise verschwunden sind.

Christine Mittelstädt, Johannes Maria Pittl, Dieter Eble und Ursula Pichler wagten mit Ihren Werk den Sprung über das große Wasser.

Klaus Angerer (52), seit 24 Jahren mit seiner Galerie in Vomperbach ansässig, war ebenfalls mit Werken österreichischer Künstler anwesend. Er betreut schon seit Jahren die ausstellenden Künstler Bernhard Vogel, Wilhelm Kollar, Sepp Laubner und Roger Gressl, die als bekannte österreichische Künstler auf der "ARTEXPO" gastierten. Insgesamt 250 Exponate vertraten die österreichischen Farben im Land der unbegrenzten Möglichkeiten. Klaus Angerer erzählt im »Bezirksblatt«-Gespräch, daß die Teilnahme an dieser Kunstmes-

se als wichtiger Kulturaustausch zwischen Amerika und



**Sämtliche New Yorker Ausstellungsstücke dieser Künstler sind verschwunden.**

Österreich gilt. Denn immerhin wohnen 30.000 Österreicher in dieser Weltstadt.

Ein wertvoller Bestandteil auch für Angerers Galerie, der zum zweitemal mit 80 Bildern teilnahm.

Seit über zwanzig Jahren arbeitet Vomperbachs Volksschuldirektor international im Bereich der Kultur.

Die Vertreter Österreichs in New York, Walter Greinert (öster. Generalkonsul), Dir. Waldner vom öster. Kulturinstitut und Dr. Benno Koch von der Außenhandelskammer schätzen die jahrelange Arbeit Angererers schon lange.

Klaus Angerer's Eindrücke von der EXPO:

"Im Gegensatz zu elitären und sterilen Messen ohne ersichtliche Begeisterung von Seiten der Besucher ist die ARTEXPO eine lebendige fröhliche Begegnung auch von solchen Leuten, die sonst Schwellenangst vor der Kunst haben!"

Freilich konnte niemand er-



**Klaus Angerer, Galerie Vomperbach, verlor ebenfalls Bilder in Millionenwert.**

Fotos:

ahnen, wie die ARTEXPO die hiesigen Künstler er würde. Ihre Kunstwerke von einer Münchner Spec nach Österreich zurückgegeben werden sollten, sind auf klarliche Art am John-F. nedy-Flughafen verschwun-

Deshalb präsentieren die der ARTEXPO vertret österreichischen Künstler Kongreß Innsbruck Ersatzponate. Die erfolgreiche stellung ist noch bis 29. freiem Eintritt von 17-19 U sehen.